

Einsatzmöglichkeiten

Als Sozialpat*in hilfst Du dort, wo Du helfen möchtest und wo Hilfe gebraucht wird. Du bist als

- Wegbegleiter*in und/oder
- Integrationspat*in und/oder
- Spaziergänger*in und/oder
- Zuhörer*in

aktiv.

Du hast ein offenes Ohr und kannst dich einfühlen. Durch Deine Begleitung eröffnest Du neue Möglichkeiten, Perspektiven und Wege. Aus einer Palette an Einsatzmöglichkeiten unterstützen wir Dich, unter Berücksichtigung Deiner individuellen Fähigkeiten und Wünsche, (D)einen Einsatzbereich zu finden.

Einsatzportfolio

Einsamkeit

Oftmals ist Zuhören schon die größte Hilfe. Du kommst auf Besuch und hast ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte.

Besondere Lebenssituationen

Du springst unkompliziert ein und hilfst bei Alltagsaufgaben. Außerdem weißt Du, wohin man sich in weiterer Folge wenden kann.

Behördenwege

Du begleitest zu Ämtern, Ärzten oder anderen Einrichtungen und bist beim Ausfüllen von Anträgen behilflich.

Netzwerken

Du hilfst, soziale Kontakte aufzubauen oder neue Freizeitmöglichkeiten zu entdecken. Durch die Begleitung zu Vereinen und Veranstaltungen erleichterst Du den Zugang zum gesellschaftlichen und gemeinschaftlichen Leben.

Infos und Anmeldung:

Mag.^a Marion Mörtl, MA

Caritas Kärnten Pfarrcaritas
Adolf-Kolpinggasse 6, 9010 Klagenfurt a.W

Mobil: +43 (0)676/449 75 49

Email: m.moertl@caritas-kaernten.at

Dr.ⁱⁿ Barbara Velik-Frank

Dekanat Villach-Stadt
Kirchensteig 2, 9500 Villach

Mobil: +43 (0)676/877 253 63

Email: barbara.velik@kath-pfarre-kaernten.at

Eine Kooperation von

Caritas



Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA

Caritas

PfarrCaritas



Sozialpat*innen Basisausbildung

Wir tun was, dann tut sich was! – Schnelle Hilfe vor Ort

Sozialpat*innen sind...

... Menschen, die in erster Linie Zeit schenken. Sie bieten einfache Hilfestellung an und helfen dort, wo Hilfe gebraucht wird. Sie unterstützen Menschen in besonderen Lebenssituationen einfach durch ihre Anwesenheit. Sie haben ein offenes Ohr, sind in Kontakt mit älteren Menschen oder Familien, machen kleine Besorgungen oder helfen tragfähige Netzwerke aufzubauen.

Sozialpat*innen bringen ihre individuellen Talente mit, schenken Zeit und sind je nach Interessen und Fähigkeiten aktiv. Sie helfen unbürokratisch und kostenlos bei zeitlich begrenzten Einsätzen.

Du möchtest Sozialpate, Sozialpatin werden?
Durch gezielte Schulungen wirst Du darauf vorbereitet und während Deines Engagements von uns begleitet.



Überblick und Inhalte der Ausbildung

Um Dich auf Dein Engagement als Sozialpate/Sozialpatin, also Wegbegleiter*in bestmöglich vorzubereiten, bieten wir folgende Module an

Module:

1. **„Ich bin dabei“**
Meine biografischen Zugänge und mein Glaube als wertvolle Ressource
2. **„Du bist anders“**
Einführung in unterschiedliche Formen psychischer Erkrankungen
3. **„Gemeinsam bewirken wir mehr“**
Grundlagen der Kommunikation

Unser Angebot umfasst außerdem

- den Besuch einer Caritas-Einrichtung
- Möglichkeit zu einem Gespräch mit dem Caritasdirektor
- Austausch in der Gruppe

Voraussetzung zur Teilnahme:

Freude an der Arbeit mit Menschen, Einfühlungsvermögen und wertschätzende Grundhaltung, psychische Gesundheit, Vorabgespräch.

Referentinnen:

Mag.^a Marion Mörtl, MA, Dr.ⁱⁿ Barbara Velik-Frank,
MMag.^a Susanne Wagner

Vorabgespräch: individuelle Terminvereinbarung
Start/Dauer: 3 Termine, jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr
Termine: 21. April, 06.Mai und 19.Mai 2021
Ort: Pfarrsaal Villach Heiligenkreuz

Teilnahmegebühren werden von der Caritas übernommen.

Ziele

Ausbildungsziele

- Du kennst die Grundlagen, um Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten, erweiterst Deine Kompetenzen bzw. frischst diese auf
- Du bist Dir Deiner Stärken, Fähigkeiten und Grenzen bewusst und gewinnst Sicherheit im Umgang mit herausfordernden Situationen
- Grenzen kennen, Nein sagen dürfen, Verschwiegenheit schätzen

Was Du bekommst

- Professionelle Begleitung durch die Caritas
- Versicherungsschutz (Unfallversicherungen)
- Ein umfangreiches Starterpaket
- Verlässliche Ansprechpartner*innen

Was Du weitergeben kannst

- Hilfe zur Selbsthilfe
- Die Selbstkompetenzen der Hilfsbedürftigen stärken
- Mut machen und Unterstützung geben

Nicht-Ziele der Ausbildung/des Einsatzfeldes

Psychotherapie, Besuchsdienst, Demenzbegleitung